

ideapad 100S-14IBR Bedienungsanleitung



Lesen Sie die Sicherheitshinweise und wichtigen
Tipps in den beigefügten Gebrauchsanweisungen,
bevor Sie Ihren Computer verwenden.

Lenovo[™]

Hinweise

- Lesen Sie vor der Verwendung des Produkts zuerst das Dokument *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.
- Die aktuellsten Konformitäts- und Umweltinformationen stehen Ihnen auf den folgenden *Lenovo Compliance Information Websites* zur Verfügung.
 - zu Informationen über Konformität und EU Konformitätserklärung, besuchen Sie: <http://www.lenovo.com/compliance>
 - zu Informationen über Umwelteigenschaften von Produkten, besuchen Sie: <http://www.lenovo.com/ecodeclaration>
- Einige Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung setzen möglicherweise voraus, dass Sie Windows® 10 verwenden. Wenn Sie ein anderes Windows-Betriebssystem verwenden, können einige Bedienvorgänge leicht abweichen. Wenn Sie andere Betriebssysteme verwenden, treffen einige Bedienvorgänge möglicherweise überhaupt nicht zu.
- Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind bei den meisten Modellen einheitlich. Einige Funktionen könnten auf Ihrem Computer nicht verfügbar sein, oder Ihr Computer könnte Funktionen umfassen, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden.
- Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung stimmen eventuell nicht mit dem tatsächlichen Produkt überein. Richten Sie sich in diesem Fall nach dem tatsächlichen Produkt.

Zulassungshinweis

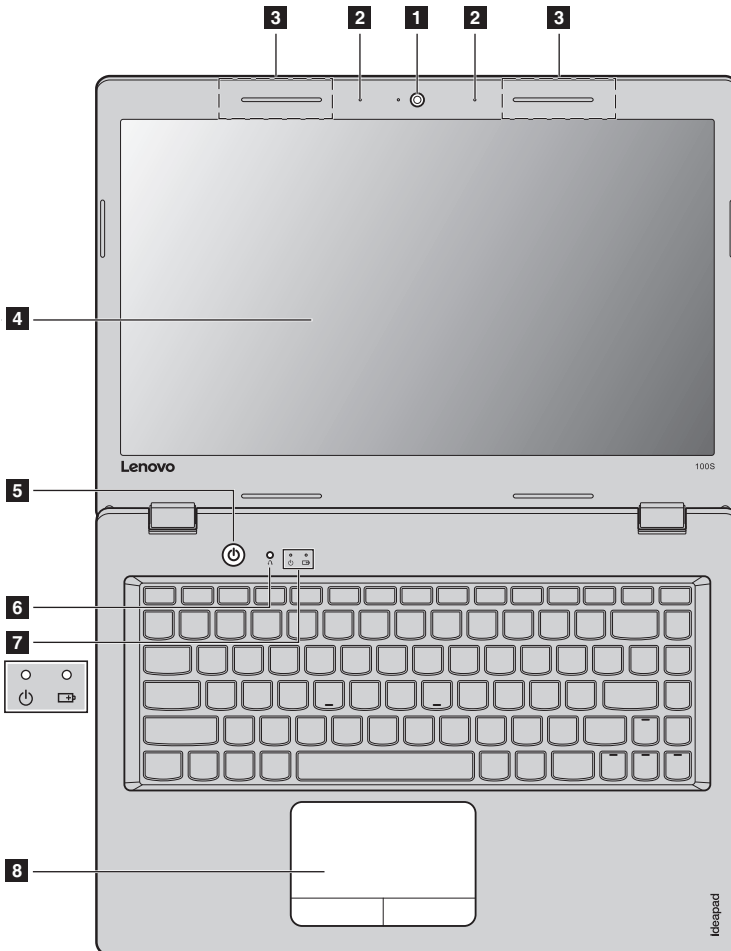
- Informationen dazu finden Sie unter **Guides & Manuals** auf <http://support.lenovo.com>.

Inhaltsverzeichnis

- Kapitel 1. Übersicht über den Computer..... 1**
 - Ansicht von oben 1
 - Linksseitige Ansicht..... 5
 - Rechtsseitige Ansicht..... 8
 - Ansicht von unten..... 9
- Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 10..... 10**
 - Erste Konfigurierung des Betriebssystems..... 10
 - Betriebssystem-Interface..... 10
 - Den Computer in den Standbymodus schalten oder herunterfahren..... 12
 - Aufgaben- und Desktop-Verwaltung 14
 - Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk 15
 - Einführungs-App..... 15
- Kapitel 3. Wiederherstellungssystem..... 16**
- Kapitel 4. Problembehandlung..... 18**
 - Häufig gestellte Fragen..... 18
 - Problembehandlung..... 20
- Handelsmarken..... 24**

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ ■ Ansicht von oben



Hinweis: Die mit gestrichelten Linien gekennzeichneten Bereiche sind extern nicht sichtbar.

⊙ Achtung:

- Wenn Sie den Anzeigebereich schließen, achten Sie darauf, dass *keine* Stifte oder anderen Objekte zwischen dem Anzeigebereich und der Tastatur verbleiben. Andernfalls kann der Anzeigebereich beschädigt werden.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

- 1

Integrierte Webkamera

Verwenden Sie die Webkamera zur Videokommunikation oder Aufnahme von Fotos.
- 2

Eingebautes Mikrofon (mit Geräuschreduzierung)

Zeichnet den Ton auf, der während einer Video-Konferenz, eines Sprachkommentars oder einer Audio-Aufzeichnung benutzt werden kann.
- 3

WLAN-Antennen

Schließen Sie den drahtlosen LAN-Adapter an, um drahtlos Funksignale zu senden und zu empfangen.
- 4

Computer-Bildschirm

Bietet eine herausragende visuelle Ausgabe.
- 5

Netzschalter



Drücken Sie auf diese Taste, um Ihren Computer einzuschalten.
- 6

Novo-Taste

Wenn Sie diese Taste bei ausgeschaltetem Computer drücken, können Sie das Wiederherstellungssystem oder das BIOS Setup-Dienstprogramm starten oder das Menü Boot aufrufen.

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Wiederherstellungssystem“ auf Seite 16.

7 Systemstatusanzeigen

Symbol	Indikator	Anzeige-Status	Auflade-Status	Bedeutung
	Netzschalter	Ein (stetig weiß)	---	Der Computer ist eingeschaltet.
		Blinkt	---	Der Computer befindet sich im Energiesparmodus.
		Aus	---	Der Computer ist ausgeschaltet.
	Akku	Ein (stetig weiß)	Am Aufladen	Der Akku ist mehr als 80 % aufgeladen.
		Ein (stetig gelb)	Am Entladen	Der Akku ist zwischen 5 % und 20 % aufgeladen.
		Blinkt langsam (weiß)	Am Aufladen	Der Akku ist zwischen 20 % und 80 % aufgeladen. Sobald der Akku 80 % aufgeladen ist, wird das Licht nicht mehr blinken. Allerdings, wird der Ladevorgang fortgesetzt, bis der Akku vollkommen aufgeladen ist.
		Blinkt langsam (gelb)	Am Aufladen	Der Akku ist weniger als 20 % aufgeladen. Wenn der Akku 20 % aufgeladen ist, wird das blinkende Licht weiß.
		Blinkt schnell (gelb)	Am Entladen	Der Akku ist weniger als 5 % aufgeladen.

- 8

Touchpad

Das Touchpad funktioniert wie eine konventionelle Maus.

Touchpad: Um den Zeiger auf dem Bildschirm zu bewegen, ziehen Sie Ihre Fingerspitze in die Richtung über das Pad, in die Sie den Zeiger bewegen möchten.

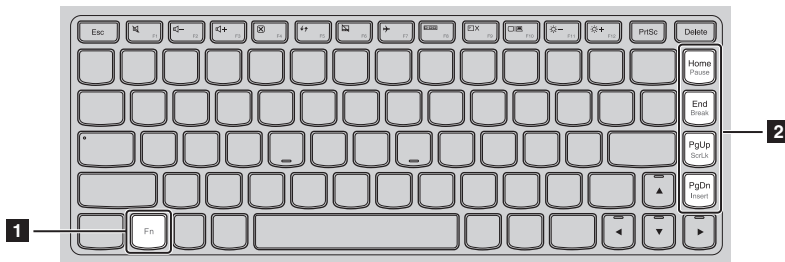
Touchpad-Tasten: Die Funktionen der linken/rechten Seite entspricht der linken/rechten Maustaste einer konventionellen Maus.

Hinweis: Sie können das Touchpad durch Drücken von  aktivieren/deaktivieren.

■ Verwendung der Tastatur

Kombinationen der Funktionstasten

Durch Einsatz der Funktionstasten können Sie Betriebsfunktionen sofort ändern. Nutzen Sie diese Funktion, indem Sie **Fn** **1** drücken und halten; drücken Sie anschließend eine der Funktionstasten **2**.



Im Folgenden werden die Besonderheiten jeder Funktionstaste beschrieben.

Fn + Pos 1: Aktiviert die Pause-Funktion.

Fn + Ende: Aktiviert die Abbrechen-Funktion.

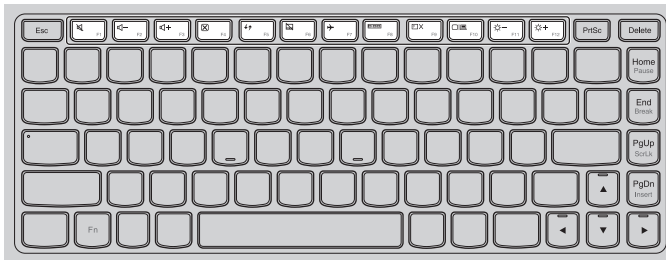
Fn + Bild ↑: Aktiviert/deaktiviert die Rollen-Taste.

Fn + Bild ↓: Aktiviert die Einfügen-Funktion.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

Hotkeys

Sie können durch Drücken der entsprechenden Hotkeys (Tastenkombinationen) schnell auf bestimmte Systemeinstellungen zugreifen.



: Aktiviert/Deaktiviert die Stummschaltung des Tons.



: Aktiviert/deaktiviert den Flugmodus.



: Verringert die Lautstärke.



: Anzeige aller aktuell aktiven Apps.



: Erhöht die Lautstärke.



Schaltet die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays ein/aus.



: Schließt das aktuell aktive Fenster.



: Wechselt die Anzeige zwischen Computer und externem Gerät.



: Aktualisiert den Desktop oder das aktuell aktive Fenster.



: Reduziert die Helligkeit des Bildschirms.



: Aktiviert/deaktiviert das Touchpad.



: Erhöht die Helligkeit des Bildschirms.

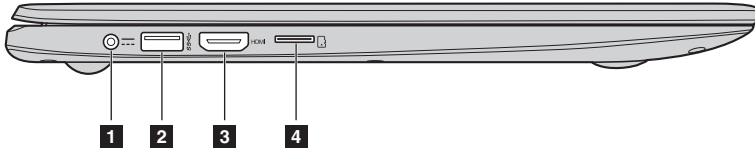
Einstellen des Hotkey-Modus

Standardmäßig können Sie durch Drücken des entsprechenden Hotkeys auf die Hotkey-Funktionen zugreifen. Doch der Hotkey-Modus kann im BIOS Setup-Dienstprogramm deaktiviert werden. So deaktivieren Sie den Hotkey-Modus:

- 1 Schalten Sie den Computer aus.
- 2 Drücken Sie die Novo-Taste und wählen Sie dann **BIOS Setup** (BIOS-Setup).
- 3 Öffnen Sie im BIOS Setup-Dienstprogramm das Menü **Configuration** (Konfiguration) und ändern Sie die Einstellung für den **Hotkey Mode** (Hotkey-Modus) von **Enabled** (Aktiviert) zu **Disabled** (Deaktiviert).
- 4 Öffnen Sie das Menü **Exit** (Verlassen) und wählen Sie **Exit Saving Changes** (Verlassen und Änderungen speichern).

Hinweis: Wenn der Hotkey-Modus deaktiviert ist, drücken Sie die **Fn**-Taste und den entsprechenden Hotkey, um auf die jeweilige Hotkey-Funktion zuzugreifen.

■ ■ Linksseitige Ansicht



1 Wechselstromadapter-Buchse Bietet Anschluss zum Wechselstromadapter.

2 USB-3.0-Anschluss Bietet Anschluss für USB-Geräte.

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschluss von USB-Geräten“ auf Seite 6.

3 HDMI-Anschluss Bietet Anschluss für Geräte mit HDMI-Eingang wie Fernseher oder externen Bildschirm.

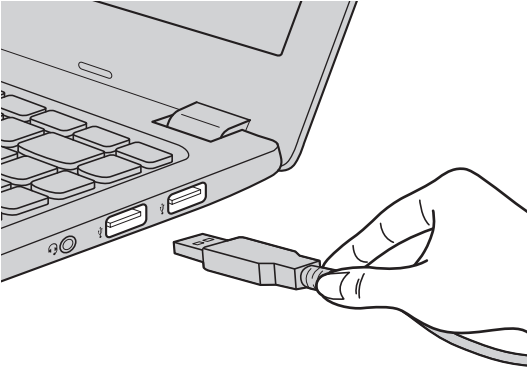
4 Micro-SD-Kartensteckplatz Für eine Micro-SD-Karte (nicht beinhaltet).

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Unter Verwendung einer Micro-SD-Karte (nicht beinhaltet)“ auf Seite 7.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Anschluss von USB-Geräten

Ihr Computer wird mit drei USB-Anschlüssen geliefert, die mit USB-Geräten kompatibel sind.



Wenn Sie zum ersten Mal ein USB-Gerät an einen bestimmten USB-Anschluss Ihres Computers anschließen, wird Windows automatisch den Treiber des entsprechenden Geräts installieren. Sobald der Treiber installiert wurde, können Sie das Gerät entfernen bzw. erneut anschließen, ohne dass weitere Schritte erforderlich sind.

Hinweis: Normalerweise erkennt Windows das neue Gerät nach dem Anschluss und installiert den Treiber automatisch. Allerdings können einige Geräte eine Installation des Treibers vor dem Anschluss erfordern. Überprüfen Sie die Dokumentation des Geräte-Herstellers, bevor Sie es anschließen.

Vor der Entfernung eines USB-Geräts stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Datenübertragung zu diesem Gerät abgeschlossen hat. Klicken Sie auf das Symbol **Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen** im Benachrichtigungsbereich von Windows, um das Gerät vor dem Entfernen zu trennen.

Hinweis: Wenn Ihr USB-Gerät ein Stromkabel verwendet, schließen Sie das Gerät vor dem Anschluss an die Stromversorgung an. Anderenfalls könnte das Gerät nicht erkannt werden.

■ Unter Verwendung einer Micro-SD-Karte (nicht beinhaltet)

Ihr Computer unterstützt micro Secure Digital (SD) Karten.

Hinweise:

- Führen Sie jeweils *nur* eine Karte in das Einschubfach ein.
- SDIO-Geräte (z. B. SDIO Bluetooth usw.) werden von diesem Kartenleser nicht unterstützt.

Einlegen einer Karte

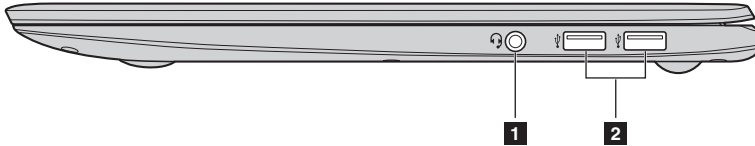
Schieben Sie die Karte ein, bis sie einrastet.

Entnehmen einer Karte

- ❶ Schieben Sie die Karte ein, bis Sie ein Klicken hören.
- ❷ Ziehen Sie die Karte vorsichtig aus dem Karten-Einschubfach heraus.

Hinweis: Vor dem Entfernen der Speicherkarte deaktivieren Sie diese mittels der Windows-Funktion „Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen“, um eine Beschädigung der Daten zu vermeiden.

■ ■ Rechtsseitige Ansicht



1 Kombi-Audio-Buchse Bietet Anschluss für Headsets.

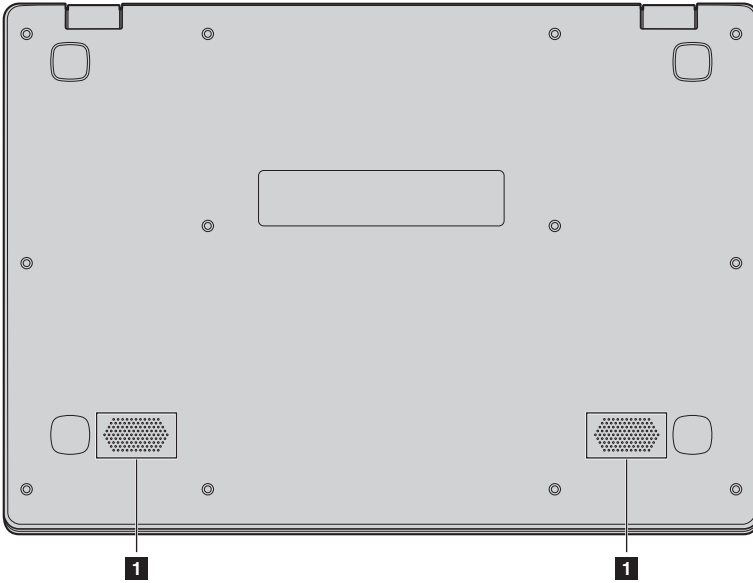
Hinweise:

- Die Kombi-Audio-Buchse unterstützt keine herkömmlichen Mikrofone.
- Aufgrund unterschiedlicher Industriestandards wird die Aufzeichnungsfunktion möglicherweise nicht unterstützt, wenn Kopfhörer oder Headsets von Drittanbietern angeschlossen sind.

2 USB-Anschlüsse Bietet Anschluss für USB-Geräte.

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschluss von USB-Geräten“ auf Seite 6.

■ ■ Ansicht von unten



1 Lautsprecher

Bietet Audioausgabe.

Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 10

■ ■ Erste Konfigurierung des Betriebssystems

Bei der ersten Benutzung könnte eine Konfiguration Ihres Betriebssystems erforderlich sein. Das Konfigurationsverfahren kann folgende Abläufe umfassen:

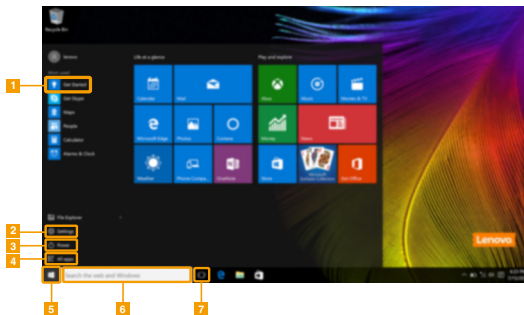
- Akzeptieren des Endbenutzer-Lizenzvertrags
- Konfiguration der Internetverbindung
- Registrieren des Betriebssystems
- Erstellung eines Benutzerkontos

■ ■ Betriebssystem-Interface

Windows 10 bietet ein mächtiges und hilfreiches Startmenü.

Um das Startmenü zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Drücken Sie die Windows-Taste  auf der Tastatur.
- Wählen Sie „Start“  in der unteren linken Ecke des Bildschirms.



1 Einführungs-App

2 Einstellungen-Schaltfläche

3 Netzschalte

4 Alle Apps-Schaltfläche


5 Start-Schaltfläche

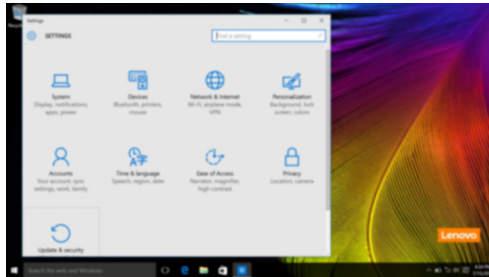
6 Suchfeld

7 Aufgaben-Anzeige-Schaltfläche

■ Einstellungen


Mit den **Einstellungen** können Sie grundlegende Aufgaben ausführen. Sie können mit dem Suchfeld in der oberen rechten Ecke auch nach weiteren Einstellungen suchen. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Einstellungen zu öffnen:

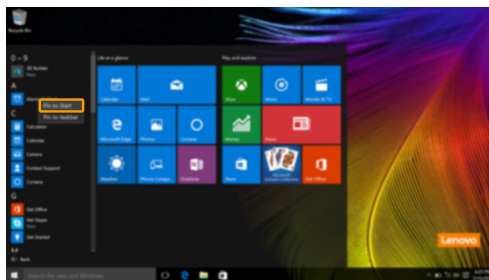
- Öffnen Sie das Startmenü und wählen Sie dann **Einstellungen** .



■ Das Startmenü personalisieren

Sie können das Startmenü mit Ihrem Lieblingsapps personalisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Startmenü zu personalisieren:

- 1 Öffnen Sie das Startmenü und wählen Sie dann **All apps** (Alle Apps)  um sich die Liste aller Apps anzeigen zu lassen.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die App, die Sie zum Startmenü hinzufügen möchten, und wählen Sie dann **Pin to Start** (An Startmenü anheften).



Hinweis: Sie können die Apps auch von den **Most used** (Häufig genutzten) oder **All apps** (Allen Apps) Spalten herüberziehen, um sie zum Startmenü hinzuzufügen.

■ ■ Den Computer in den Standbymodus schalten oder herunterfahren


Wenn Sie Ihre Arbeit mit dem Computer beendet haben, können Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen oder herunterfahren.

■ Computer in den Standbymodus schalten

Wenn Sie nur für kurze Zeit nicht am Computer arbeiten, können Sie diesen in den Standbymodus schalten.

Wenn sich Ihr Computer im Standbymodus befindet, können Sie diesen schnell wieder einschalten, um Ihre Arbeit fortzusetzen, ohne einen Neustart ausführen zu müssen.

Um den Computer in den Standbymodus zu bringen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie den Displaydeckel.
- Drücken Sie den Netzschalter.
- Öffnen Sie das Startmenü und wählen Sie dann **Ein/Aus**  → **Energie sparen**.


Hinweis: Warten Sie, bis die Stromanzeige anfängt zu blinken (und damit anzeigt, dass sich der Computer im Standbymodus befindet), bevor Sie Ihren Computer bewegen. Wenn Sie Ihren Computer bewegen, während sich die Festplatte dreht, kann die Festplatte beschädigt werden und Daten können verloren gehen.

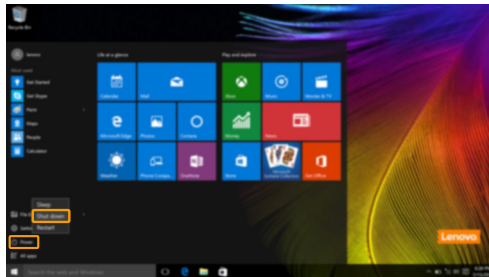
Um den Computer wieder einzuschalten, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.
- Drücken Sie den Netzschalter.

■ Ausschalten des Computers

Wenn Sie Ihren Computer über längere Zeit nicht benutzen werden, schalten Sie ihn aus. Um den Computer herunterzufahren, gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie das Startmenü und wählen Sie dann **Ein/Aus**  → **Herunterfahren**.



- Klicken Sie mit einem Rechtsklick auf der Schaltfläche „**Start**“ in der Ecke links unten und wählen Sie **Herunterfahren oder abmelden** → **Herunterfahren**.

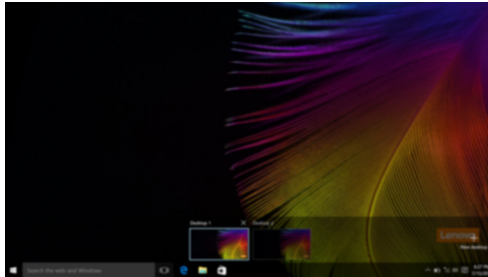


■ ■ Aufgaben- und Desktop-Verwaltung

■ Aufgabenanzeige

Um die Aufgabenanzeige zu öffnen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:


- Wählen Sie den Aufgabenanzeige-Schaltfläche  auf der Taskleiste.
- Drücken Sie die Windows-Taste  + Tab.






■ Virtuelle Desktop-Verwaltung

Windows 10 unterstützt die Möglichkeit, virtuelle Desktops zu erstellen, zu verwalten und zwischen ihnen zu wechseln.

Um einen neuen virtuellen Desktop zu erstellen, können Sie einen der folgenden Schritte nutzen:

- Öffnen Sie die Aufgabenanzeige und wählen Sie dann **New desktop** (Neuen Desktop anlegen).
- Drücken Sie die Windows-Taste  + Ctrl + D.



Um zwischen verschiedenen Desktops umherzuschalten, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Öffnen Sie die Aufgabenanzeige und wählen Sie den Desktop, den Sie nutzen möchten.
- Drücken Sie die Windows-Taste  + Ctrl +  / , um durch die Desktops zu scrollen, die Sie erstellt haben.

■ ■ Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Drahtlose Verbindung aktivieren

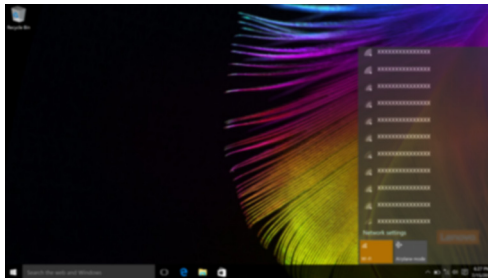
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die drahtlosen Funktionen zu aktivieren:

- 1 Drücken Sie auf **F7** (), um den Flugzeugmodus zu deaktivieren.
- 2 Klicken  Sie auf den unteren rechten Rand der Taskleiste, um die Seite zur Netzwerkkonfiguration zu öffnen.

Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Nachdem die drahtlose Verbindung aktiviert wurde, sucht der Computer automatisch nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken und zeigt sie in der Liste drahtloser Netzwerke an. Um sich mit einem drahtlosen Netzwerk zu verbinden, klicken Sie auf den Netzwerknamen in der Liste und anschließend auf **Verbinden**.


Hinweis: Einige Netzwerke erfordern zur Verbindung einen Netzwerksicherheitsschlüssel oder eine Passphrase. Um sich mit so einem Netzwerk zu verbinden, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder den Internetdienstanbieter (ISP) nach dem Netzwerksicherheitsschlüssel oder die Passphrase.



■ ■ Einführungs-App

Windows 10 bietet auch eine **Get Started** (Einführungs)-App, die die neuen Funktionen von Windows 10 vorstellt. Sie können sie im Startmenü finden.

Um die Einführungs-App zu starten, können Sie einen der folgenden Schritte nutzen:

- Öffnen Sie das Startmenü und wählen Sie **Get Started** (Einführungs) .
- Drücken Sie **Fn + F1** (je nach Tastaturlayout).

Kapitel 3. Wiederherstellungssystem

■ Einführung

Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck) ist ein integriertes Wiederherstellungstool, das Benutzern ermöglicht, ihr Betriebssystem in den ursprünglichen Zustand zurückzuführen. Dadurch bleiben ihre Daten und wichtigen Anpassungen erhalten, ohne dass dessen Daten im Voraus gesichert werden müssen.

Folgende Funktionen der **Push-button reset** (Zurücksetzen auf Knopfdruck) stehen Benutzern an mehreren Stellen bei Windows zur Verfügung:

Aktualisierung des Computers

Behebt Softwarefehler durch Neuinstallation der werksseitigen Standardkonfiguration. Dadurch bleiben die Benutzerdaten, wichtige Einstellungen und jegliche Windows Store-Apps erhalten, die vorher vom Windows Store erworben wurden.

Zurücksetzen des Computers

Bereitet den Computer auf das Recycling oder den Besitzerwechsel vor. Dabei werden die werksseitigen Standardkonfiguration neu installiert und alle Benutzerdaten und Anwendungen in den Zustand ihrer ursprünglichen Out-of-Box Experience (OOBE) zurückgesetzt.

■ Anwendung von Zurücksetzen auf Knopfdruck

Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck) kann mit einer der folgenden Methoden gestartet werden:

- Novo-Taste:
 - Schalten Sie den Computer aus und warten Sie mindestens fünf Sekunden lang. Drücken Sie die Novo-Taste und wählen Sie dann **System Recovery** (Systemwiederherstellung).
- Einstellungen:
 - **Einstellungen** → **Update/Sicherheit** → **Wiederherstellung** → **Erweiterter Start** → wählen Sie **Jetzt neu starten**.

Weitere Anweisungen dazu finden Sie in der Datei „Windows-Hilfe und Support“ auf Ihrem Computer.

Mein Computer umfasste beim Kauf eine Kopie von Windows. Wie kann ich feststellen, ob die Windows-Kopie von Lenovo vorinstalliert wurde?

An der Außenseite der Originalverpackung Ihres Computers finden Sie einen Aufdruck mit den Konfigurationsinformationen für Ihren Computer. Sehen Sie sich den aufgedruckten Text neben **OS** (Betriebssystem) an. Wenn dieser **Windows** oder **WIN** beinhaltet, wurde die Windows-Kopie von Lenovo vorinstalliert.

Was ist die Wiederherstellungspartition?

Wenn auf Ihrem Computer eine Version von Windows 10 vorinstalliert ist, umfasst das Speichergerät Ihres Computers eine Wiederherstellungspartition. Diese Partition enthält die Bilddatei des vorinstallierten Windows-Betriebssystems. Bei einem Systemausfall können Sie das Lenovo OneKey Recovery-System oder die Windows-Wiederherstellungsfunktion verwenden, um das Betriebssystem auf seinen Werksstatus zurückzusetzen.

Hinweis: Der Wiederherstellungspartition ist kein Laufwerksbuchstabe zugewiesen und Sie können nicht über den Windows-Dateiexplorer darauf zugreifen.

Ich habe eine vorinstallierte Software deinstalliert, aber es steht nicht wesentlich mehr freier Speicherplatz zur Verfügung.

Möglicherweise ist die Windows-Kopie, die auf Ihrem Computer läuft, WIMBoot-fähig. Bei Computern mit WIMBoot-fähigem Windows ist die Mehrheit der Dateien, die für vorinstallierte Software benötigt werden, auf der Wiederherstellungspartition installiert und kann durch eine normale Deinstallation nicht gelöscht werden.

Was geschieht, wenn ich versuche, die Wiederherstellungspartition zu löschen oder zu ändern?

⊙ **Achtung:**

- Sie dürfen die Wiederherstellungspartition eines WIMBootfähigen Computers *nicht* löschen oder ändern.

Wenn die Wiederherstellungspartition gelöscht oder geändert wird, können Sie Windows unter Umständen nicht auf den Werksstatus zurücksetzen. Bei Computern, auf denen WIMBoot aktiviert ist, kann das Löschen der Wiederherstellungspartition dazu führen, dass Windows nicht gestartet werden kann.

Wie kann ich feststellen, ob das auf meinem Computer laufende Windows WIMBoot-fähig ist?

Die WIMBoot-Technologie ist normalerweise nur bei Computermodellen mit Kopien des Windows 10-Updates aktiviert, das auf SSD (oder eMMC) läuft. So prüfen Sie Ihren Computer:

- ➊ Klicken Sie auf der Charm-Leiste auf den Charm **Suche**.
- ➋ Vergewissern Sie sich, dass **Einstellungen** oder **Überall** als Suchumfang ausgewählt ist, und geben Sie **Disk Management** in das Suchfeld ein.
- ➌ Klicken Sie auf das Suchergebnis und das Disk Management-Programm wird gestartet.

Wenn **Wim Boot** auf der Windows-Partition aufgeführt ist, dann ist WIMBoot auf Ihrer Windows-Kopie aktiviert.

Kapitel 4. Problembehandlung

■ Häufig gestellte Fragen

Dieser Abschnitt listet die häufig gestellten Fragen nach Kategorie auf.

■ Informationen finden

Welche Vorsichtsmaßnahmen muss ich bei der Benutzung meines Computers beachten?

Das Informationsmaterial *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch* ist im Lieferumfang Ihres Computers beinhaltet und enthält Sicherheitsvorkehrungen zur Benutzung Ihres Computers. Lesen und befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie Ihren Computer benutzen.

Wo kann ich die Hardware-Spezifikationen meines Computers finden?

Die Hardware-Spezifikationen des Computers sind in den gedruckten Broschüren aufgeführt, die im Lieferumfang des Computers enthalten waren.

Wo kann ich Informationen zur Garantie finden?

Für detaillierte Informationen zur Gewährleistung dieser Maschine besuchen Sie bitte die nachfolgende Website: support.lenovo.com/warrantystatus.

■ Treiber und vorinstallierte Software

Wo finde ich die Installationsdiscs für die von Lenovo vorinstallierte Software (Desktop-Software)?

Ihr Computer wird nicht mit den Installationsdiscs für die von Lenovo vorinstallierte Software ausgeliefert. Falls die erneute Installation einer vorinstallierten Software erforderlich sein sollte, können Sie das Installationsprogramm auf der Partition D Ihrer Festplatte finden. Falls Sie das Programm dort nicht finden, können Sie dies auch von der Lenovo Heimanwender-Support-Website herunterladen.

Wo kann ich die Treiber für sämtliche Hardware-Geräte meines Computers finden?

Wenn Ihr Computer mit einem Windows-Betriebssystem geliefert wurde, bietet Lenovo Treiber für alle Hardware-Geräte, die Sie benötigen, auf der Partition D Ihrer Festplatte. Sie können auch die neusten Gerätetreiber von der Lenovo Heimanwender-Support-Website herunterladen.

■ BIOS Setup-Dienstprogramm

Was ist das BIOS Setup-Dienstprogramm?

Das BIOS Setup-Dienstprogramm ist eine ROM-basierte Software. Sie zeigt grundlegende Computerinformationen und bietet Optionen zur Einstellung der Startgeräte, Sicherheit, Hardwaremodi und anderer Voreinstellungen.

Wie kann ich das BIOS Setup-Dienstprogramm starten?

So starten Sie das BIOS Setup-Dienstprogramm:

- ❶ Schalten Sie den Computer aus.
- ❷ Drücken Sie die Novo-Taste und wählen Sie dann **BIOS Setup** (BIOS-Setup).

Wie kann ich den Startmodus ändern?

Es gibt zwei Startmodi: **UEFI** und **Legacy Support**. Um den Startmodus zu ändern, starten Sie das BIOS Setup-Dienstprogramm und setzen den Startmodus dann im Startmenü auf **UEFI** oder **Legacy Support**.

Wann muss ich den Startmodus ändern?

Der Standard-Startmodus für Ihren Computer ist der **UEFI**-Modus. Sollte das Installieren einer Vorgängerversion des Betriebssystems wie beispielsweise Windows, Linux oder DOS etc. erforderlich sein (also ein Betriebssystem vor Windows 8), müssen Sie den Startmodus auf **Legacy Support** ändern. Die Vorgängerversion des Betriebssystems wie beispielsweise Windows, Linux oder DOS etc. kann nicht installiert werden, wenn Sie den Startmodus nicht ändern.

■ Hilfe bekommen

Wie kann ich mit dem Kunden-Supportcenter Kontakt aufnehmen?

Siehe „Kapitel 3. Anfordern von Hilfe“ des Informationsmaterials Lenovo *Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.


■ ■ Problembehandlung

Bildschirmprobleme

Wenn ich den Computer einschalte, bleibt der Bildschirm leer.

- Wenn der Bildschirm leer ist, stellen Sie sicher, dass:
 - Der Wechselstromadapter ist an den Computer und an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen.
 - Der Computer eingeschaltet ist. (Drücken Sie zur Bestätigung nochmals den Netzschalter.)
- Wenn diese Elemente ordnungsgemäß eingestellt sind und Ihr Bildschirm leer bleibt, dann muss Ihr Computer repariert werden.

Mein Bildschirm bleibt leer, solange mein Computer eingeschaltet ist.

- Ihr Bildschirmschoner oder die Energieverwaltung wurden möglicherweise aktiviert. Versuchen Sie eine der folgenden Aktionen, um den Bildschirmschoner zu beenden oder den Standbymodus zu verlassen:
 - Berühren Sie das Touchpad.
 - Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.
 - Drücken Sie den Netzschalter.
 - Drücken Sie **F9** () , um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.

BIOS-Passwortprobleme

Ich habe mein Passwort vergessen.

- Wenn Sie Ihr Benutzerpasswort vergessen, bitten Sie Ihren Systemadministrator, Ihr Benutzerpasswort zurückzusetzen.
- Wenn Sie das Passwort für Ihr Festplattenlaufwerk vergessen haben, kann ein von Lenovo autorisierter Kundendienst Ihr Passwort nicht zurücksetzen oder die Daten von der Festplatte wiederherstellen. Sie müssen Ihren Computer zu einem von Lenovo autorisierten Kundendienst oder zu einem Marketing-Verantwortlichen bringen, um das Festplattenlaufwerk austauschen zu lassen. Ein Kaufnachweis ist erforderlich und es wird auch eine Gebühr für Ersatzteile und Service verrechnet.
- Wenn Sie Ihr Administratorpasswort vergessen haben, kann der autorisierte Lenovo-Dienstleister Ihr Passwort nicht zurücksetzen. Sie müssen Ihren Computer zu einem von Lenovo autorisierten Kundendienst oder zu einem Marketing-Verantwortlichen bringen, um die Systemplatine austauschen zu lassen. Ein Kaufnachweis ist erforderlich und es wird auch eine Gebühr für Ersatzteile und Service verrechnet.

Probleme im Standbymodus

Die kritische Fehlermeldung für einen schwachen Akku erscheint und der Computer schaltet sich sofort ab.

- Die Akkuleistung ist niedrig. Schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer an.

Der Standbymodus des Computers wird sofort nach dem POST (Selbsttest nach Einschalten des Computers) aktiviert.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Das Akkuset geladen ist.
 - Die Arbeitstemperatur sich innerhalb des akzeptablen Bereichs befindet. Siehe „Kapitel 2. Informationen zu Benutzung und Pflege“ im Informationsmaterial *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.



Hinweis: Wenn das Akkuset geladen ist und die Arbeitstemperatur sich innerhalb des akzeptablen Bereichs befindet, müssen Sie Ihren Computer zur Reparatur geben.

Der Computer kommt nicht aus dem Standbymodus heraus und funktioniert nicht.

- Wenn sich Ihr Computer im Standbymodus befindet, schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer an und drücken Sie anschließend auf eine Taste oder auf den Netzschalter.
- Wenn das System auch dann nicht aus dem Standbymodus zurückkehrt, nicht mehr reagiert und Sie den Computer nicht ausschalten können, dann setzen Sie den Computer zurück. Nicht gespeicherte Daten könnten verloren gehen. Um den Computer zurückzusetzen, drücken und halten Sie den Netzschalter vier Sekunden oder länger. Entfernen Sie den Wechselstromadapter, wenn der Computer immer noch nicht zurückgesetzt wird.

Bildschirm-Probleme

Der Bildschirm ist leer.

- Gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Wenn Sie den Wechselstromadapter oder das Akkuset verwenden und die Akkustatusanzeige aktiviert ist, drücken Sie **F12** () , um die Helligkeit des Bildschirms zu erhöhen.
 - Wenn die Betriebsanzeige blinkt, drücken Sie auf den Netzschalter, um den Standbymodus zu verlassen.
 - Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie die Lösung des folgenden Problems an: „Der Bildschirm kann nicht gelesen werden oder erscheint verzerrt.“
 - Drücken Sie **F9** () , um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.

Kapitel 4. Problembehandlung

Der Bildschirm kann nicht gelesen werden oder erscheint verzerrt.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Der Treiber für das Anzeigegerät korrekt installiert wurde.
 - Die Bildschirmauflösung und die Farbqualität richtig eingestellt sind.
 - Der Bildschirmtyp korrekt ist.

Fehlerhafte Zeichen erscheinen auf dem Bildschirm.

- Wurden das Betriebssystem oder die Programme richtig installiert? Wenn diese richtig installiert und konfiguriert wurden, bringen Sie den Computer zur Reparatur.

Ton-Probleme

Es kommt kein Ton aus dem Lautsprecher, auch wenn die Lautstärke hoch eingestellt ist.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Die Funktion Stummschaltung deaktiviert ist.
 - Die Kombi-Audio-Buchse nicht verwendet wird.
 - Die Lautsprecher als Wiedergabe-Gerät ausgewählt wurden.

Akkuset-Probleme

Ihr Computer wird ausgeschaltet, bevor die Akkuanzeige leer angezeigt wird.

-oder-

Ihr Computer funktioniert, nachdem die Akkuanzeige leer angezeigt wird.

- Entladen Sie das Akkuset und laden Sie es anschließend erneut auf.

Der Computer funktioniert nicht ohne ein vollständig aufgeladenes Akkuset.

- Der Überspannungsschutz im Akkuset ist möglicherweise aktiv. Schalten Sie den Computer eine Minute lang aus, um den Schutz zurückzusetzen; schalten Sie den Computer anschließend wieder ein.

Ein Festplattenlaufwerk-Problem

Das Festplattenlaufwerk funktioniert nicht.

- Stellen Sie sicher, dass das **Boot** (Start)-Menü im BIOS Setup-Dienstprogramm das Festplattenlaufwerk korrekt beinhaltet.

Startprobleme

Ein Inbetriebnahmeproblem
Das Microsoft® Windows Betriebssystem startet nicht.

- Für Einzelheiten hierzu siehe „Wiederherstellungssystem“ auf Seite 16.

Recovery Systemprobleme

Fehlschlagen der Wiederherstellung der Systempartition auf die Werkseinstellung.

- Die Systempartition (z. B. die Größe der Partition oder die Kapazität der Partition C) wurde geändert.

Weitere Probleme

Ihr Computer reagiert nicht.

- Um Ihren Computer auszuschalten, müssen Sie die Taste Netzschalter mindestens vier Sekunden oder länger drücken und halten. Wenn der Computer immer noch nicht reagiert, entfernen Sie den Wechselstromadapter.
- Ihr Computer könnte gesperrt werden, wenn er während eines Kommunikationsvorgangs in den Standbymodus geschaltet wird. Deaktivieren Sie den Standbymodus-Timer, wenn Sie im Netzwerk arbeiten.

Der Computer startet nicht von einem von Ihnen gewünschten Gerät aus.

- Sehen Sie sich das **Boot** (Start)-Menü im BIOS Setup-Dienstprogramm an. Stellen Sie sicher, dass das BIOS Setup-Dienstprogramm so eingestellt ist, dass der Computer von dem von Ihnen gewünschten Gerät aus startet.
- Stellen Sie außerdem sicher, dass das Gerät, von dem aus der Computer gestartet wird, aktiviert ist. Stellen Sie sicher, dass das **Boot** (Start)-Menü im BIOS Setup-Dienstprogramm das Gerät korrekt beinhaltet.
- Drücken Sie bei ausgeschaltetem Computer die Novo-Taste, um das Gerät auszuwählen, von dem aus der Computer gestartet werden soll.

Das angeschlossene externe Gerät funktioniert nicht.

- Verbinden oder entfernen Sie *keine* externen Gerätekabel außer am USB-Anschluss, während der Computer eingeschaltet ist. Anderenfalls könnten Sie Ihren Computer beschädigen.
- Wenn Sie externe Geräte mit hohem Stromverbrauch, wie externe optische USB-Laufwerke verwenden, nutzen Sie einen Netzadapter für das externe Gerät. Anderenfalls könnte das Gerät nicht erkannt werden oder das System demzufolge ausgeschaltet werden.

Handelsmarken

Die folgenden Begriffe sind Marken oder registrierte Marken von Lenovo in Deutschland und anderen Ländern bzw. beidem.

Lenovo
ideapad

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern bzw. beidem.

Sonstige Firmen-, Produkt- oder Dienstleistungsnamen sind möglicherweise Marken oder Dienstleistungsmarken Dritter.

